

Gemeindevertretung Petershagen/Eggersdorf 6. Wahlperiode		BV/080/2020
Betreff	Haushaltsplanung 2021 - Planung einer neuen KITA in Eggersdorf	
Einbringer	Fraktionen PEBB/FDP/WIR und CDU	
Erstellt am:	26.02.2020	

#### Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Öffentlichkeit
Ausschuss für Bildung und soziale Infrastruktur	11.03.2020	öffentlich
Ausschuss für Bauen und Bauleitplanung	12.03.2020	öffentlich
Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz	09.11.2020	öffentlich
Ausschuss für Bildung und soziale Infrastruktur	11.11.2020	öffentlich
Ausschuss für Bauen und Bauleitplanung	12.11.2020	öffentlich
Ausschuss für Finanzen	16.11.2020	öffentlich
Hauptausschuss	17.11.2020	öffentlich
Gemeindevertretung	26.11.2020	öffentlich

#### Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Mitglieder der Gemeindevertretung	
davon anwesend	
Ja-Stimmen	
Nein-Stimmen	
Enthaltungen	
Zahl der nach § 22 der Kommunalverfassung wegen eines Mitwirkungsverbotens von der Abstimmung ausgeschlossenen Mitglieder	

#### Beschlussantrag:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Bürgermeister zu beauftragen, mit Planungen für eine neue KITA im Ortsteil Eggersdorf zu beginnen. Der Gemeindevertretung sollen die möglichen Standorte bis zum 30. Juni 2021 als Beschlussantrag zur Festlegung auf einen neuen Standort vorgelegt werden. Zur Planung notwendige finanzielle Mittel sind im Haushalt 2021 zu berücksichtigen.

#### Begründung:

- 1) Auch wenn insbesondere nach der Fertigstellung der KITA in der Simrockstraße im OT Petershagen der KITA-Platz-Bedarf aktuell nahezu gedeckt scheint, so ist doch eine Unterversorgung im OT Eggersdorf zu verzeichnen – verbunden mit Verkehrsbewegungen in Richtung Petershagen.
- 2) Im Rückblick ist festzustellen, dass von Beginn der ersten Planungen für die KITA in der Simrockstraße bis zur erwarteten Fertigstellung fast 4 Jahre vergangen sind. Und in der Vorausschau in Bezug auf das Baugeschehen ist abzusehen, dass der Bedarf weiter steigt.
- 3) Auch die zur Finanzierung notwendige Verankerung im KITA Bedarfsplan des Kreises ist mit hohem Verhandlungs- und Zeitaufwand verbunden.
- 4) Die in aktuellen Plangebieten (Tasdorfer Straße in Petershagen, Alte Gärtnerei in Eggersdorf) geplanten KITA sind so dimensioniert, dass sie den in den Plangebieten entstehenden Bedarf nicht zu 100% abdecken. Eine Entlastung für das gesamte Ortsgebiet ist nicht zu erwarten.
- 5) Derzeit gibt es einen Austausch mit anderen Gemeinden für bis zu 100 Kinder. Leider sind die Ausgaben für die Gemeinde Petershagen/Eggersdorf wesentlich höher als die Einnahmen. Durch die Verfügbarkeit weiterer KITA – Plätze im Ortsgebiet eröffnet sich somit ein Einsparpotenzial. Es ist auch nicht so, dass alle betroffenen Eltern eine KITA in Nachbargemeinden aus rein beruflichen oder logistischen Gründen gewählt haben, sondern weil in unserer Gemeinde kein Platz gefunden wurde.
- 6) Durch den Mangel an KITA Plätzen hatten viele Familien in der Vergangenheit große

Probleme mit ihrem Berufsalltag, weil Kinder in der Regel erst mit Beginn eines neuen Schuljahres – also bei Ausscheiden einer Altersgruppe aus der KITA – aufgenommen werden konnten. Andere mussten bis zu 9 Monaten warten. Es soll aber auch möglich werden, Kinder nach ihrem ersten Geburtstag aufzunehmen.

**Empfehlungen der Einreicher:**

1) Standort

15345 Petershagen/Eggersdorf  
Strausberger Straße  
Gemarkung Eggersdorf  
Flur 1 Flurstücke 1433/1, 1451/3

Der für den wöchentlichen Sondermarkt genutzte Parkplatz soll erhalten bleiben und somit auch als Parkplatz für die Eltern genutzt werden können.

Im Rahmen eines Bebauungsplanverfahrens soll die Bebaubarkeit des Objektes ermöglicht werden. Dabei ist der größtmögliche Abstand zur Strausberger Straße zu planen, um die Auswirkungen des Verkehrslärmes der Strausberger Straße zu reduzieren. Zudem soll in dem verbleibenden Bewuchs durch gezielte Anpflanzungen die lärmreduzierende Wirkung des Bewuchses erhöht werden.

2) Betreiber

Wie bei der KITA in der Simrockstraße wird empfohlen, das Grundstück mit einem Erbbaurechts-Vertrag freien Trägern anzubieten und Betreiber im Rahmen einer Ausschreibung zu finden.

<b>Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt:</b>	
Gesamtplanansatz der Maßnahme:	bisherige Ist-Kosten :
Planansatz laufendes Jahr:	Ist-Kosten laufendes Jahr:
Mittel unter Kostenstelle / Konto:	Maßnahme-Nummer :
Deckungsvermerk:	<input type="checkbox"/> planmäßig <input type="checkbox"/> überplanmäßig <input type="checkbox"/> außerplanmäßig
Hinweise zur Deckung:	

Anlage 1 - Flächenübersicht